

Antrag betreffend Aufstellung von Sitzgelegenheiten in der Josefstadt

Die unterzeichnenden Mitglieder der Bezirksvertretung Josefstadt stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 30.06.2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, Möglichkeiten zur Aufstellung von Sitzbänken/Sitzgelegenheiten im konsumfreien Raum zu schaffen. Dies soll den Bewohner*innen und Besucher*innen die Möglichkeit geben, Freizeit im öffentlichen Raum zu verbringen bzw. auf fußläufigen Strecken Pausen einlegen zu können.

Als erster Schritt sollen folgende Standorte geprüft und der Bezirksentwicklungskommission berichtet werden:

- die wegen des U-Bahn-Baus temporäre Straßenbahnhaltestelle der Line 2 in der Josefstädterstraße bei der 2er-Linie
- Eine zweite Bank vor dem Theater an der Josefstadt/ Nahe der Bushaltestelle 13a Lederergasse
- Hamerlingplatz vor dem Parkeingang bei Hausnummer 4 (mehrere Bänke)
- Ein- oder Zweisitzer am Hugo-Bettauer-Platz

Begründung

Die aktuelle Pandemie hat deutlich gezeigt, wie wichtig ein optimal nutzbarer öffentlicher Raum für die Menschen im dichtverbauten Gebiet ist. Zur optimalen Nutzbarkeit zählt auch eine ausreichend große Anzahl an konsumfreien Sitzgelegenheiten, um den Aufenthalt im öffentlichen Raum und die Fortbewegung zu Fuß angenehm und attraktiv zu gestalten.

Insbesondere für viele ältere Bewohner*innen sind Fußmärsche zu ihrer Nahversorgung oder nicht zuletzt ins Theater sehr beschwerlich. Die Errichtung von Sitzgelegenheiten soll daher auch besonders für diese eine wesentliche Erleichterung bringen. Eine ausreichend große Anzahl an Sitzgelegenheiten stellt aber neben dem gesundheitlichen auch einen sozialen Mehrwert für die Menschen im dichtverbauten innerstädtischen Bereich dar – sie ermöglicht es zu rasten, Zeit im Freien zu verbringen und zu kommunizieren. Der öffentliche Raum soll zum vergrößerten Wohnzimmer der Menschen werden.